ANLAGE 3

HAUS DER STADTGESCHICHTE LEVERKUSEN E.V.
- TRÄGERVEREIN VILLA RÖMER -
HAUS-VORSTER STR. 6, 51379 LEVERKUSEN

villa RÖMER

Jahresbericht des Vorstandes

zur Mitgliederversammlung am 1.März 2016 in der Villa Römer
für die Zeit vom 10.März 2015 bis zum 1.März 2016

Mitgliederentwicklung/Vorstand

Die Mitgliederzahl des Trägervereins lag im Berichtsjahr unverändert bei 14 Mitgliedern, d.h. bei 11 Einzelmitgliedern und den drei Vereinen. In der heutigen Mitgliederversammlung wechselt der Vorsitz turnusgemäß von der StV auf den OGV.
Durch einstimmigen Vorstandsbeschluss von 26.Januar 2016 wird unser Ehrenmitglied Rolf Müller mit sofortiger Wirkung beitragsfrei gestellt.

Aktivitäten

Die Vorstandsmitglieder trafen sich bis auf wenige Ausnahmen regelmäßig alle zwei Monate jeweils am 1. Dienstag zur Vorstandssitzung. Die Abrechnung der Eintrittsgelder für die Dauerausstellung verblieb bei Frau Stahlberg und um das Haus selber mit allen seinen kleinen Reparaturen kümmerte sich neben den Damen des Stadtarchivs Herr Dr. Junkers. An dieser Stelle möchte ich dafür ein großes Dankeschön aussprechen.

Ende August nahm die StV die Finissage ihrer Ausstellung „Kunst trifft Stadtgeschichte" zum Anlass ihr 30-jähriges Bestehen zu feiern. Noch einmal herzlichen Glückwunsch vom Trägerverein.

Der vom OGV angeregte Bau von Bücherregalen im gemeinsamen „Besprechungsraum" konnte im Berichtszeitraum erledigt werden. Bücher aller drei Vereine zur Stadtgeschichte werden dort zu finden sein, so dass der Raum als Präsenzbücherei genutzt werden kann.

Im Zuge der Vorbereitung zur Ausstellung „Tiefernst und stumm ist hier die Welt. Die Preußische Rheinprovinz im Blick der Düsseldorfer Malerschule", die am 5. September eröffnet wurde, wurden die bisherigen Leuchtmittel gegen stärkere ausgetauscht.

Nachdem mehrere Anfragen an den Trägerverein auf Untervermietung der Villa Römer eingegangen sind, hat die rechtliche Überprüfung seitens der Stadt ergeben, dass eine Untervermietung grundsätzlich möglich sei, allerdings unter der Maßgabe, dass genaue Bedingungen und eine Gebührenordnung vorliegen müssten.

Der Vorstand des Trägervereins hat das Angebot von Opladen plus (Herrn Pott) angenommen, die Heckseite eines Hüttebräuker-Busses mit einer Werbung für die „ZeitRäume" zu versehen. Im Dezember des Berichtsjahres wurde Hüttebräuker die Werbefolie übergeben.

Am 31.12.2015 hat die StV anlässlich des 90.Geburtstages von Rolf Müller zum Empfang in die Villa Römer eingeladen. Herr Müller hat an Stelle von Geburtstagspräsenten um eine Spende für den

Vorstand
Vorsitz: Stadtgeschichtliche Vereinigung e.V. Leverkusen, Dr. Eva Wolff, Im Mühlenfeld 9 a, 51371 Leverkusen, Telefon: 0214 / 64738, E-Mail: eva.wolff@lupus-xxxxx.de
Stellvertretender Vorsitz: Opladener Geschichtsverein von 1979 e.V. Leverkusen, Ernst Küchler, Am Lindenfeld 38, 51377 Leverkusen, Telefon 0214 / 92002, E-Mail: ernst.kuechler@unitybox.de
Stellvertretender Vorsitz: Bergischer Geschichtsverein Abteilung Leverkusen-Niederwupper, Dr. Günter Junkers, Bergische Landstr. 210, 51375 Leverkusen, Telefon 0214 / 502005, E-Mail: cgjunkers@web.de
Schatzmeisterin: Rosemarie Stahlberg, Telefon 0214 / 501777 • Schriftführerin: Gabriele Pelzer, Telefon 0173 / 2650769 • Beisitz: Maria Lorenz, KulturStadtLev-Stadtarchiv (Sylvia Geburzky, Gabriele John)
Bankverbindung: Sparkasse Leverkusen (BLZ 375 514 40), Konto-Nummer 100034347 – IBAN: DE 95 3755 1440 0100 0343 47 – BIC: WELADEDLLEV

Trägerverein gebeten. Es sind mehr als 2000 € an Spenden für den Trägerverein zusammengekommen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Herrn Müller, die Ausrichter und die großzügigen Spender.

Eine weitere gute Nachricht betrifft die Küche der Villa Römer. Herr Küchler hat dankenswerterweise mit dem Möbelhaus Smidt, das inzwischen verkauft worden ist, vereinbart, dass Smidt aus den Restbeständen eine Küche einschließlich einer Geschirrspülmaschine für die Villa Römer spendet.

Die letzte Aktivität des Berichtsjahres hat gerade eben stattgefunden: ein Gespräch des Vorstandes mit der neuen Leiterin der KulturstadtLev, Frau Hürtgen, über die Zukunft der Stadtgeschichte in Leverkusen.
Ziel des Gespräches soll sein:

1. das Haus der Stadtgeschichte mit seiner Dauerausstellung, den Wechselausstellungen und den drei Geschichtsvereinen vorzustellen
2. ein Austausch über die Frage nach der „Verortung" der Stadtgeschichte in der Verwaltung mit einer finanziellen und personellen Verantwortung seitens der Stadt angesichts schwindender personeller und finanzieller Ressourcen bei den drei Geschichtsvereinen

Finanzen

Nach wie vor ist die Finanzdecke des Vereins dünn. Allerdings haben uns die Spenden anlässlich des runden Geburtstages von Herrn Müller ein kleines Polster verschafft, das der Dauerausstellung zugute kommen soll, zunächst sicherlich bei der Überarbeitung des Raumes 6.

Dauerausstellung

Der Raum 6 der Dauerausstellung bedarf der Aktualisierung. Jeder Verein hat inzwischen einen Vertreter für den Arbeitskreis benannt (Herrn Dr. Junkers für den BGV, Herrn Gutbier für den OGV und Herrn Montkowski für die StV). Diese Arbeitsgruppe wird mit Unterstützung des Stadtarchivs zeitnah mit der Arbeit beginnen. Die thematischen Schwerpunkte des Raumes werden sein: kommunale Neuordnung, Stadtbild und Stadtentwicklung nach 1945, Chempark/Bayer, Ausbesserungswerk/Bahnstadt, Wohnungsbau, Zuwanderung, Siedlungsentwicklung und Verkehrsentführung (A1) und natürlich die Entwicklung und die Bedeutung des Sports für Leverkusen.

Seit Januar 2016 ist die Dauerausstellung der Villa Römer endlich als außerschulischer Lernort auf der pädagogischen Landkarte NRWs verzeichnet, was hoffentlich dazu führt, dass die Dauerausstellung vermehrt von Schülergruppen besucht wird. Führungen werden angeboten zu den folgenden drei thematischen Schwerpunkten, die Grundlage des Lehrplanes der Sek I und II sind:

- Leverkusen im Nationalsozialismus
- Geschichte der Juden in Leverkusen
- Leverkusen als Industriestandort. Von der Industrialisierung zum Strukturwandel

Vorstand
Vorsitz: Stadtgeschichtliche Vereinigung e.V. Leverkusen, Dr. Eva Wolff, Im Mühlenfeld 9 a, 51371 Leverkusen, Telefon: 0214 / 64738, E-Mail: eva.wolff@lupus-xxxxx.de
Stellvertretender Vorsitz: Opladener Geschichtsverein von 1979 e.V. Leverkusen, Ernst Küchler, Am Lindenfeld 38, 51377 Leverkusen, Telefon 0214 / 92002, E-Mail: ernst.kuechler@unitybox.de
Stellvertretender Vorsitz: Bergischer Geschichtsverein Abteilung Leverkusen-Niederwupper, Dr. Günter Junkers, Bergische Landstr. 210, 51375 Leverkusen, Telefon 0214 / 502005, E-Mail: cgjunkers@web.de
Schatzmeisterin: Rosemarie Stahlberg, Telefon 0214 / 501777 • Schriftführerin: Gabriele Pelzer, Telefon 0173 / 2650769 • Beisitz: Maria Lorenz, KulturStadtLev-Stadtarchiv (Sylvia Geburzky, Gabriele John)
Bankverbindung: Sparkasse Leverkusen (BLZ 375 514 40), Konto-Nummer 100034347 – IBAN: DE 95 3755 1440 0100 0343 47 – BIC: WELADEDLLEV

Wechselausstellungen

Auch im Berichtsjahr sorgten die verschiedenen Wechselausstellungen für eine zusätzliche Attraktivität des Hauses. Ab dem 12.April lud die StV zu ihrer Ausstellung „Kunst trifft Stadtgeschichte" ein. Diese Ausstellung wurde am 5.9.2015 abgelöst durch die Gastausstellung des Jülicher Geschichtsvereins „Tiefernst und stumm ist hier die Welt. Die preußische Rheinprovinz im Blick der Düsseldorfer Malerschule" . Am 15.11. wurde dann die gemeinsame Ausstellung aller drei Geschichtsvereine „Zeitung Buch Film. Mediengeschichte an Rhein und Wupper" eröffnet, die noch bis zum 19.Juni zu sehen sein wird.
Trotz des Engagements der drei Vereine sind die Besucherzahlen für die Wechselausstellungen und die Dauerausstellung rückläufig, wobei festzustellen ist, dass die Ausstellungen, die einen klaren lokalen „heimatgeschichtlichen" Bezug hatten, höhere Besucherzahlen aufwiesen.
Einig war man sich im Vorstand darüber, dass zukünftig bei der Themenwahl und Gestaltung der Wechselausstellungen auf eine stärkere Vernetzung zwischen Dauer- und Wechselausstellung geachtet werden sollte.

Ausblick

Der Vorstand hat sich dafür ausgesprochen, im kommenden Berichtsjahr stärker darauf hinzuarbeiten, die Stadtgeschichte als Aufgabe der Stadt ins Bewusstsein zu bringen. Grundlage dafür könnte ein museumspädagogisches Konzept sein, das durch einen Dienstleister des Landschaftsverbandes Rheinland unter Mitarbeit der drei Vereine erstellt werden würde. Außerdem müsste die Öffentlichkeitsarbeit weiter intensiviert werden. In der Frühjahrs- bzw. Sommerausgabe des TOP-Magazins Köln mit dem Verbreitungsgebiet Köln, Leverkusen, Bergisch Gladbach und Rhein-Erft-Kreis wird voraussichtlich jeweils ein kurzer Artikel über die Villa Römer als Haus der Stadtgeschichte und über die Schiffsbrücke erscheinen.

Am Ende meiner Zeit als Vorstandsvorsitzende für die StV im Trägerverein bleibt mir nur noch, mich bei allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung zu bedanken, vor allem aber bei allen Mitgliedern für ihr großes ehrenamtliches Engagement für die Belange der Stadtgeschichte.

Eva Wolff

Leverkusen, den 1.3.2016

Vorstand
Vorsitz: Stadtgeschichtliche Vereinigung e.V. Leverkusen, Dr. Eva Wolff, Im Mühlenfeld 9 a, 51371 Leverkusen, Telefon: 0214 / 64738, E-Mail: eva.wolff@lupus-xxxxx.de
Stellvertretender Vorsitz: Opladener Geschichtsverein von 1979 e.V. Leverkusen, Ernst Köchler, Am Lindenfeld 38, 51377 Leverkusen, Telefon 0214 / 92002, E-Mail: ernst.koechler@unitybox.de
Stellvertretender Vorsitz: Bergischer Geschichtsverein Abteilung Leverkusen-Niederwupper, Dr. Günter Junkers, Bergische Landstr. 210, 51375 Leverkusen, Telefon 0214 / 502005, E-Mail: cgjunkers@web.de
Schatzmeisterin: Rosemarie Stahlberg, Telefon 0214 / 501777 • Schriftführerin: Gabriele Pelzer, Telefon 0173 / 2650769 • Beisitz: Maria Lorenz, KulturStadtLev-Stadtarchiv (Sylvia Geburzky, Gabriele John)
Bankverbindung: Sparkasse Leverkusen (BLZ 375 514 40), Konto-Nummer 100034347 – IBAN: DE 95 3755 1440 0100 0343 47 – BIC: WELADEDLLEV